

MITTEILUNGSBLATT

GEMEINDE MASELHEIM

Maselheim | Äpfingen | Laupertshausen | Sulmingen



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Einladung zum Seniorenfasching



Am Mittwoch
30. Januar 2008
sind Sie ab 14:00 Uhr
zum Seniorenfasching
in der Mehrzweckhalle Maselheim
herzlich eingeladen.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Bürgermeister Kath. Frauenbund

Oliver Braune *Barbara Reisch*
Merika Seefeld

ABGABE DER AUFSTELLUNGEN ÜBER NUTZUNG DER GEMEINDEHALLEN

Die Übungsleiter werden gebeten, ihre Aufstellung über die Nutzung der Gemeindehallen (MZH Maselheim, Schulturnhalle Maselheim, MZH Äpfingen, MZH Laupertshausen, Gemeindehaus Sulmingen)

bis spätestens Freitag, 08.02.2008

bei der Gemeindeverwaltung Maselheim abzugeben oder per E-Mail an folgende Adresse zu senden: kahle@maselheim.de

TAGESORDNUNG ZUR GEMEINDERATSSITZUNG AM 21.01.2008

Sitzungsort: Rathaus Maselheim, Sitzungssaal

Zeitpunkt: 19:30 Uhr

Öffentliche Sitzung

- TOP 1 **Baugebiet Mayerberg Nord**
Vorstellung des Erschließungsprojektes,
Festlegung des Ausbaustandards
Ausschreibungsbeschluss
- TOP 2 **Kreuzung L267/L266, K 7504/L266, Äpfingen**
Information und Beratung der Verkehrssituation,
Antrag des Ortschaftsrates Äpfingen
- TOP 3 **Mitteilungsblatt**
Erhöhung der Inseratgebühren
- TOP 4 **Durchführung einer Klausurtagung des Gemeinderates und der Ortschaftsräte**
Beratung über den Ablauf etc.
- TOP 5 **Baugesuche**
a) Bauantrag, Neubau Einfamilienhaus mit Gewächshäusern und Garage,
Friedhofweg Flst. 427, Laupertshausen
b) Kenntnisgabe mit Befreiungsantrag, Neubau Einfamilienhaus u. Carport, Rötelweg 16/1,
Flst. 511, Laupertshausen
- TOP 6 **Informationen, Bekanntgaben, Verschiedenes**
Zur Beratung von TOP 1 wird Herr Ingenieur Sproll, Wassermüller, zur Beratung von TOP 2 Herr Dreher, LRA Biberach und Herr Eggensberger, Polizeidirektion Biberach an der Sitzung teilnehmen

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

BEDARFSPLANUNG FÜR DAS KINDERGARTENJAHR 2008/2009

Die Gemeinde führt eine Umfrage mit allen Eltern, deren Kinder zwischen 0-6 Jahre alt sind, durch, um den Bedarf der Kinderbetreuung genau ermitteln zu können. Wir möchten die Eltern, die ihren Umfragebogen noch nicht abgegeben haben, daran erinnern, diesen bis zum **22.01.2008** bei der Gemeindeverwaltung oder einer Ortsverwaltung abzugeben.

ORTSVERWALTUNG ÄPFINGEN

Nach der Fasnet wird in unserer Mehrzweckhalle in Äpfingen wieder eine Grundreinigung vorgenommen. **Aus diesem Grunde sind die Halle und die Bühne in der Zeit vom 04. Februar bis zum 10. Februar für jeglichen Sportbetrieb gesperrt.**

Im vergangen Jahr konnten Andreas Braith für 10 und Markus Lämmle für 50 Blutspenden geehrt werden. Im Vorjahr waren es: Dirk Karlewski für 10, Annemarie Hepp und Bernd Ströbele für 25, Josef Angele und Werner Hepp für 50 und Josef Müller, am Schießberg für 75 unentgeltliche Blutspenden geehrt werden. Sie wurden mit der Anstecknadel, der Urkunde und dem Geschenk der Gemeinde für ihre Verdienste ausgezeichnet.

Die Sammlung für die Kriegsgräberfürsorge erbrachte den Betrag von 316,65 Euro. Den Sammlern der Narrenzunft Weckafresser und den Spendern herzlichen Dank dafür.

Der Ortsvorsteher

FREIWILLIGE FEUERWEHR

ABTEILUNG LAUPERTSHAUSEN

Nächste Probe der Freiwilligen Feuerwehr Laupertshausen am **21.01.2008 um 20.00 Uhr.**

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTS BIBERACH

VORTRAG ÜBER DEN BAU KOSTENGÜNSTIGER MILCHVIEHSTÄLLE

Am Mittwoch, 23. Januar 2008, findet ab 13:30 Uhr im Schulsaal des Landwirtschaftsamts in Biberach eine Schwerpunktveranstaltung zum Thema „Stallbauinvestitionen in der Milchviehhaltung“ statt.

Albrecht Kümmel vom Ministerium Ländlicher Raum berichtet über die Ergebnisse seiner umfangreichen Baukostenauswertung und über bauliche Möglichkeiten zur Kostenoptimierung.

Anschließend informieren die Stallbaufachberater Herbert Zillhart von der BayWa Erbach, Hubert Föhr von der Firma Hörmann aus Buchloe, Michael Gerle von der Firma Sonntag aus Legau und Günter Herz von der Firma Wolf aus Osterhofen über ihre besonderen Ansätze und Konzepte für einen kostengünstigen Stallbau.

GRUNDSTÜCKSVERKEHRSGESETZ (GRDSTVG) - AUSSCHREIBUNG

„Nach dem Grundstücksverkehrsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Sulmingen, Gewinn: Baidleswiesen
Flst. Nr.: 1919, Fläche: 27253 m²,
Nutzung: Landwirtschaftsfläche**

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Biberach – Untere Landwirtschaftsbehörde, Landwirtschaftsamtsamt, Bergerhauser Str. 36, 88400 Biberach bis zum 28.01.2008 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:
4110 8481.02/0015-2008“

MÜLLABFUHR/WERTSTOFFHOF

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF SULMINGEN

Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

HAUSMÜLLABFUHRTERMINE 2008

Donnerstag, 17.01.2008
Donnerstag, 31.01.2008
Donnerstag, 14.02.2008

POSTSERVICE-FILIALE IN DER GARTENSTR. 34 IN MASELHEIM (BEIM BAHNHOF)

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.	16:00 Uhr - 17:30 Uhr
Mi:	10:00 Uhr - 11:30 Uhr
Sa:	09:00 Uhr - 10:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung. Tel. 07351 32868.

WIR GRATULIEREN!

Herrn Josef Schwarz
Heggbach, zum 71. Geburtstag am 19. Januar 2008
Herrn Alfred Wieland
Heggbach, zum 80. Geburtstag am 21. Januar 2008
Herrn Wilfried Fischer
Sulmingen, zum 72. Geburtstag am 21. Januar 2008

*Wir wünschen den Jubilaren
alles Gute, Gesundheit
und Gottes Segen!*





**STANDESAMT- EINWOHNERMELDEAMT
RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2007**

STANDESAMT MASELHEIM

Das Standesamt Maselheim hatte im Jahr 2007 **20 Eheschließungen** und **11 Sterbefälle** zu beurkunden.

Monat	Eheschließungen	Sterbefälle
Jan.		1
Feb.	4	1
Mzr		
Apr.		1
Mai	2	
Jun	3	
Juli	4	2
Aug.	1	
Sep.	2	3
Okt.	1	2
Nov.		1
Dez.	3	

STANDESAMT ÄPFINGEN

Das Standesamt Äpfingen hatte im Jahr 2007 **2 Eheschließungen** und **6 Sterbefälle** zu beurkunden.

Monat	Eheschließungen	Sterbefälle
Feb.		1
Jun		2
Juli	2	2
Okt.		1

STANDESAMT SULMINGEN

Das Standesamt Sulmingen hatte im Jahr 2007 **1 Eheschließung** und **4 Sterbefälle** zu beurkunden.

Monat	Eheschließungen	Sterbefälle
Jun	1	
Sep.		1
Dez.		3

STANDESAMT LAUPERTSHAUSEN

Das Standesamt Laupertshausen hatte im Jahr 2007 **5 Eheschließungen**, **6 Sterbefälle** und **1 Geburt** zu beurkunden.

Monat	Eheschließungen	Sterbefälle	Geburten
Jan.		1	
Mzr	1		
Apr.		1	
Mai		1	
Jun			1
Aug.	1		
Sep.	1		
Nov.	1	1	
Dez.	1	2	

**GESAMTE GEBURTEN UND STERBEFÄLLE
IM JAHR 2007**

32 der unten aufgeführten Geburten wurden von anderen Standesämtern beurkundet. 24 der unten aufgeführten Sterbefälle wurden von anderen Standesämtern beurkundet.

Ortsteil	Geburten	Sterbefälle
Maselheim	11	19
Äpfingen	10	11
Laupertshausen	6	12
Sulmingen	6	8
Insgesamt	33	50

ZUZÜGE UND WEGZÜGE IM JAHR 2007

Ortsteil	Zuzüge	Wegzüge
Maselheim	46	64
Äpfingen	43	44
Laupertshausen	28	46
Sulmingen	31	22
Insgesamt	148	176

GEMEINDEKONTAKTE

RATHAUS MASELHEIM	Wenedacher Straße 5 88437 Maselheim	Tel. 07351 1840-0 Fax 07351 1840-33	www.maselheim.de info@maselheim.de
BÜRGERMEISTER BRAUN (braun@maselheim.de)	Durchwahl	ÖFFNUNGSZEITEN	Maselheim Mo-Do: 08:00-12:00 Uhr Mi: 13:00-18:00 Uhr Do: 13:00-16:00 Uhr
FRAU LUX, Vorzimmer (lux@maselheim.de)	-11	VERWALTUNGEN	Äpfingen Di/Mi/Fr: 08:00-11:30 Uhr Laupertshausen Mo/Di/Do: 08:30-11:30 Uhr Sulmingen Di/Do: 08:00-12:00 Uhr
FRAU BAILER , Finanzverwaltung (bailer@maselheim.de)	-14	SPRECHZEITEN	Äpfingen/Herr Manz Di/Do: 18:30-20:00 Uhr
FRAU FINK, Wasserabrechnung (fink@maselheim.de)	-12	ORTSVORSTEHER	Laupertsh./Herr Maucher Di/Do: 18:00-19:30 Uhr Sulmingen/Frau Welser Di/Do: 18:00-19:30 Uhr
FRAU SCHLACHTER, Steueramt (schlachter@maselheim.de)	-15	TELEFON/FAX	Rathaus Äpfingen 07356 2378 Frau Heß Fax 07356 923464
FRAU PRETZEL, Gemeindekasse (pretzel@maselheim.de)	-16	ORTS- VERWALTUNGEN	OV-aepfingen@maselheim.de
FR. BÖHRINGER, Anlagebuchhaltung (boehring@maselheim.de)	-19		Rathaus Laupertshausen 07351 72063 Frau Schwarz Fax 07351 182886 OV-laupertshausen@maselheim.de
HERR HOCHDORFER , Hauptamt (hochdorfer@maselheim.de)	-17		Rathaus Sulmingen 07356 91064 Frau Häberle Fax 07356 91066 OV-sulmingen@maselheim.de
FRAU BAIERL, Beiträge, Personal (baierl@maselheim.de)	-26		
FRAU KAHLE, Standesamt, Gewerbe (kahle@maselheim.de)	-27		
FRAU SIGLI, Mitteilungsblatt, Bauamt (sigli@maselheim.de)	-28		
FRAU BEK, Einwohnermeldeamt, Passamt (bek@maselheim.de)	-29		

IMPRESSUM

HERAUSGEBER **Gemeindeverwaltung Maselheim**
 Wennedacher Str. 5, 88437 Maselheim
 info@maselheim.de, www.maselheim.de
 Anzeigen: mitteilungsblatt@maselheim.de

REDAKTIONSSCHLUSS mittwochs: 8:00 Uhr

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT DES AMTLICHEN TEILS Der Bürgermeister

VEREINSNACHRICHTEN

TSG MASELHEIM-SULMINGEN E.V.

D-JUGEND

Hallenturnier am 19.01.08 in Attenweiler
 Abfahrt 08.15 h

09.18 h TSG-SG Mettenberg
 09.54 h TSG-SV Ingerkingen
 10.30 h TSG-SG Aßmannshardt/Alberweiler/Attenweiler 1
 11.06 h TSG-SV Baustetten

E-JUGEND:

Am Sa. 12.01. schaffte unser Team bei der Vorrunde der Bezirkspokal-Hallenmeisterschaft den Gruppensieg. Bei den Erfolgen gegen Birkenhard 2 (1:0), Stafflangen 2 (2:0), Rissegg (4:0) und Ringschnait (4:1) erzielten Raphael Geiger (4), Lars Feldt (3), Greta Grimm (2) und Dardan Neziri die Tore. Damit hat sich das Team qualifiziert für die ...

Zwischenrunde am Samstag, 19.01. in Aßmannshardt. Abfahrt ist um 9 Uhr beim alten Rathaus. Gegner sind der SV Baustetten (9.54 Uhr), TSV Warthausen 1 (10.42), SV Stafflangen 1 (11.30) und der TSV Rot a.d. Rot (12.18). Die Gruppenersten und –zweiten qualifizieren sich für die Endrunde am Sonntag, 20.01.

SOLDATEN- UND KRIEGERKAMERADSCHAFT MASELHEIM E. V.

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner,

wir laden euch mit euerem Partner zu einem geselligen Abend in zwangloser Atmosphäre am **Donnerstag, 17. Januar 2008 um 19:30 Uhr** ins Katholische Gemeindehaus Bahnhof ein. Auch Nichtmitglieder sind bei uns gerne willkommen.

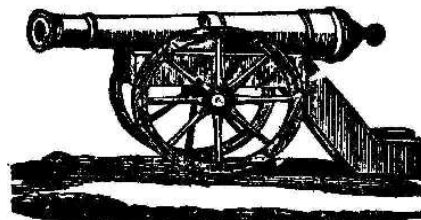
Es handelt sich um eine interessante Vorstellung von Küchenmaschinen und Edelstahl-Garsystemen mit praktischer Anwendung, frei nach dem Motto „**Praktisch und frisch – schnell auf den Tisch**“.

Euer zahlreicher Besuch trägt sehr zum Gelingen dieses gemütlichen Abends bei. Die Vereinsspende stellen wir für die Kircheninnenrenovation zur Verfügung.

Als kleines Dankeschön für das Kommen mit euerem Partner – Trauschein wird nicht verlangt – spendieren wir Ihnen einen Imbiss mit Getränk. Es entstehen Ihnen keine Verpflichtungen!

Wir freuen uns auf euer Kommen und auf eine gute Veranstaltung!

MASELHEIMER BÖLLERSCHÜTZENVEREIN E.V.



Am Samstag, den 09. Februar 2008 um 20:00 Uhr im Schulungsraum der FFW-Maselheim findet die Mitgliederversammlung des Böllerschützen-Verein e.V. statt.

Mitgliederversammlung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahlen
8. Maselheimer- Böllerschützentreffen am 14.6.2009
9. Verschiedenes

Anschließend gemütliches Beisammensein

Alle Freunde und Interessenten
 am traditionellen Böllerschießen
 sind herzlich eingeladen.

**Besuchen Sie unsere Homepage:
www.maselheim.de/boellerschuetzen**



**GESANG- U. MUSIKVEREIN
CONCORDIA ÄPFINGEN**



Zum traditionellen Äpfinger Fasnetsprogramm laden wir Sie recht herzlich ein.

Lassen Sie sich begeistern und erleben Sie....

- was beim Friseurbesuch oder bei einer Gründungsversammlungen passieren kann.
- die Tänze der kleinen und großen Garde der Narrenzunft **Weckenfresser** Äpfingen
- die „Bütt“
- eine spektakuläre Turneinlage
- die Moritaten aus dem Äpfinger Alltag des vergangenen Jahres.

...verbringen Sie also vergnügte Stunden mit Tanz und guter Laune.

Auf Ihr Kommen freut sich
Gesang- u. Musikverein
Concordia Äpfingen

NZ WECKAFRESSER ÄPFINGEN

Berichtigung Abfahrtszeiten Maselheim

Abfahrt Maselheim:

Sa 19.01.2008, Umzug Öpfingen: 11.45 Uhr
Mo 04.02.2008, Umzug Unlingen: 11.15 Uhr

Bitte beachten!!

SV LAUPERTSHAUSEN

ABTEILUNG STEP-AEROBIC

Termine:

Donnerstag, 17.01.2008 Step fällt wegen Terminüberschneidung leider aus!

Donnerstag, 24.01.2008 Training wie gewohnt um 20:00 Uhr

Donnerstag, 31.01.2008 „Glompiger Donschdig“ (kein Step)

**MUSIKVEREIN
LAUPERTSHAUSEN E.V.**

KARNEVALSPARTY



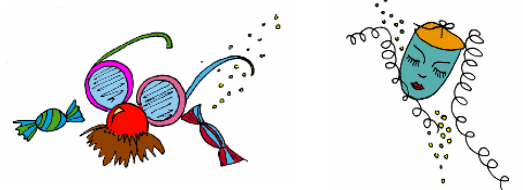
Am Sonntag, 27. Januar 2008
veranstaltet der
MV Laupertshausen
ab 13:30 Uhr
in der MZH Laupertshausen
seine traditionelle

Kinderfasnet.

Für alle großen und kleinen Narren
haben wir wieder ein Programm
zusammengestellt.

Auf euer Kommen und Mitwirken
freut sich der

Musikverein Laupertshausen.



**SÄNGERFREUNDE DÜRNACHSPATZEN
SULMINGEN**

Vorankündigung

Sulminger - Fasnet !!!

**Am Samstag 26. Januar 2008
um 19.44 Uhr im Stall**

**mit Sketchen und anderen fetzigen
Einlagen.**

Auf geht's – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

weiter saga



SPIELGRUPPEN

SPIELGRUPPE ÄPFINGEN



Wir haben wieder Plätze frei zum Spielen, Singen, Basteln, Tanzen und Spaß haben.

Wir treffen uns immer

montags von 9:45 Uhr bis 11:45 Uhr

im **Pfarr- und Jugendheim Äpfingen** (neben der Kirche).

Wenn ihr Lust habt mit euren Kinder zwischen 0 und 3 Jahren dabei zu sein, dann kommt einfach vorbei oder meldet Euch bei

Iris Burkhardt, Tel.:07356 950484

Carmen Schilling-Kolle, Tel.:07356 950856

Wir freuen uns auf Euch!!!

Die Veranstaltungen der Spielgruppe finden in Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirchengemeinde statt.

KRABELGRUPPE SULMINGEN

Liebe Eltern,

wir Kinder von der Krabbelgruppe würden uns über neue Spielpartner zwischen 0-3 Jahren freuen.

Wir treffen uns immer dienstags von 9:30 – 11:00 Uhr im Gemeindehaus Sulmingen. Dort spielen und singen wir und machen gemeinsam ein kleines Frühstück.

Wenn Ihr noch Infos braucht, ruft einfach bei Sandra (Tel. 07356/662246) oder Ruth (Tel. 07356/923718) an, oder kommt einfach vorbei.

Hoffentlich bis bald,

die Kinder der Krabbelgruppe Sulmingen

AUSWÄRTIGE VEREINSNACHRICHTEN

SKIABT. BALTRINGEN – SKISPORT BALTRINGEN GBR

SKI- UND SNOWBOARDKURSE

Wir bitten um Verständnis, dass wir keine unangemeldeten Mitfahrer am Samstag mitnehmen können. Zu unserem Abschluss am **19.01.2008** laden wir hiermit alle recht herzlich in die Turn- und Festhalle Baltringen ein.

Skiausfahrten:

Nähere Info's und die Anmeldeformulare findet Ihr im Internet unter www.sv-baltringen-ski.de

Für folgende Ausfahrten sind noch Plätze frei:

Datum	Ausfahrt
29. Januar 2008 (Dienstag)	Fahrt ins "Weiße" 1. Werktagsausfahrt (Fellhorn) *
09. Feb. 2008	Vereinsmeisterschaften "Laterns/Gapfo" *
13. Feb. 2008 (Mittwoch)	Fahrt ins "Weiße" 2. Werktagsausfahrt (Schröcken-Warth) *
16. Februar 2008	Boarderausfahrt *
16. Februar 2008	Betreute "Kinderausfahrt" nach Jungholz *
22.-24. Feb. 2008	Jugendhütte "Laterns" Haus Kühboden
01. März 2008	"Nostalgie-Tag" - Balderschwang
05. April 2008	Saisonabschlussfahrt "Ischgl/Samnaun" *

* Die Skiausfahrten werden von der GBR-"Skisport Baltringen" durchgeführt.

Bei unseren Mehrtagesausfahrten sind nur noch wenige Plätze frei. Also am besten gleich anmelden.

Hier die Ausfahrten im Überblick:

22.-24. Februar 2008	2-Tage + 1 Nacht "Kitzbühler Alpen - Brixental" *
07.-09. März 2008	<u>2-Tage + 1 Nacht "Zillertal Arena" - Königleiten - Gerlos</u> *

Unsere nächste Skiwachstermine im Überblick:

10.01.08	Skikurs
17.01.08	Skikurs
28.01.08	1. Werktagsausfahrt
07.02.08	Vereinsmeisterschaften
12.02.08	2. Werktagsausfahrt/Kindertagesausfahrt
14.02.08	Boarderausfahrt
21.02.08	2 Tage 1 Nacht/Jugendhütte
06.03.08	2 Tage 1 Nacht
20.03.08	Skilehrerabschluss
04.04.08	Saisonabschluss
15.04.08	Einsommern
06.05.08	Einsommern

Skigymnastik

Fit in den Ski- und Snowboard-Winter mit unserer Skigymnastik, jeden Dienstag in der Turnhalle Baltringen von 19:30 – 20:30 Uhr mit anschl. Skifahrer-Stammtisch im Sportheim. gez. Reinhold und Carolin



BILDUNGSANGEBOTE

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Mehrteiliger Kurs für ältere Menschen mit dem Ziel, diese zu unterstützen, ihr Leben selbstverantwortlich zu gestalten. Beginn am Mittwoch 6.2.. Weitere Termine 13.2., 20.2., 27.2., 5.3., 12.3. und voraussichtlich 2.4. und 10.4., von 9 Uhr bis 11.30 Uhr im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen mit Hildegard Bosch, Ertingen, Adelheid Heil, Riedlingen, Referentinnen für das Projekt „Lebensqualität im Alter“

„GOTTES WEISHEIT SCHENKT NEUES VERSTEHEN“

Drei Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag 2008 zu Guyana am Donnerstag, 24.1., 14 Uhr bis 17.30 Uhr im ev. Gemeindehaus, Bad Saulgau oder am Samstag, 26.1., 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Kath. Gemeinde-Haus St. Georg, Ochsenhausen (Anmeldung erforderlich) oder am Dienstag, 29.1., 14 Uhr bis 17.30 Uhr im ev. Martin-Luther-Gemeinde-Haus, Biberach

FIT FÜR DIE SCHULE

Abendveranstaltung der katholischen Kindertagesstätten Laupheim im Rahmen der Elternschule des Katholischen Bildungswerks Kreis Biberach e.V./Dekanat Saulgau am Dienstag, 22.1., 20 Uhr im Kath. Gemeindezentrum in Laupheim mit Irmgard Högerle, Lerntainerin, Laupheim

AKTIV (ER)LEBEN

Fortbildung für LeiterInnen von Seniorengymnastikgruppen von Freitag, 08.02., 15 Uhr bis Samstag, 09.02., 17 Uhr im Bildungshaus Kloster Heiligkreuztal mit Marga Rehmann, Schwendi und Renate Gleinser, Ingoldingen

Nähere Informationen und Anmeldung:
Katholisches Bildungswerk Kreis Biberach e.V./Dekanat Saulgau, Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen,
Tel.: 07371/9359-0, FAX: 07371/9359-20
E-Mail: KathBiWe.Biberach@t-online.de

DRK-KURS

FÜR HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE

Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit – Situationen, die jeden von uns jederzeit treffen können. Oft müssen sich Angehörige innerhalb kürzester Zeit mit dem Thema „Pflege und Betreuung“ auseinandersetzen. Zur Unterstützung von Pflegenden bietet das DRK in Zusammenarbeit mit der AOK einen Kurs für häusliche Krankenpflege an. Neben der Vermittlung von Grundkenntnissen und praktischen Anleitungen in häuslicher Pflege werden in den Kursen auch Hilfsangebote und Entlastungsmöglichkeiten für Pflegenden besprochen. In Biberach findet der Krankenpflegekurs an 10 Abenden (immer mittwochs) statt.

Beginn: 30. Januar 2008, 20.00 Uhr

Kursort: DRK-Zentrum Biberach, Rot-Kreuz-Weg 27

Referentin: Gisela Prinz

Anmeldung beim Deutschen Roten Kreuz Biberach, Telefon 07351/15700; weitergehende Informationen zum Kurs erhalten Sie telefonisch bei unserer Kursleiterin, Frau Prinz. Telefon: 07351/24861.

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

Studium und Beruf im Ausland. Chat im abi-Portal. Wie kann ich ein Auslandssemester finanzieren? Welche Möglichkeiten habe ich, während einer Ausbildung ins Ausland zu gehen? Oder in welchem Maße verbessern sich meine Arbeitsmarktchancen durch einen längeren Auslandsaufenthalt? Wer solche und weitere Fragen persönlich beantwortet haben möchte, sollte sich den 22. Januar 2008 in den Kalender eintragen. An diesem Tag kann man sich von 16 Uhr bis 17.30 Uhr zu diesem Thema ausführlich informieren. Um teilzunehmen genügt es, sich unter <http://chat.abi.de> einzuloggen und die Fragen ins Chattool einzugeben. Antworten werden Experten aus dem Info-Center des Deutschen Akademischen Austauschdiensts (DAAD) und von der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) der Bundesagentur für Arbeit sowie Journalisten der abi-Redaktion. Interessierte, die zum angegebenen Termin keine Zeit haben, können ihre Fragen vorab an die Redaktion richten (redaktion@abi.de) und in den Chatprotokollen nachlesen, die nachträglich online veröffentlicht werden. Mit dem Portal www.abi.de und dem begleitenden Magazin „abi >> dein Weg in Studium und Beruf“ informiert die Bundesagentur für Arbeit Schülerinnen und Schüler zu Fragen der Studienwahl und Berufsentscheidung, zu Chancen auf dem Arbeitsmarkt und über Trends in der Berufswelt.

**DIE ELTERN SCHULE DES KATH. BILDUNGSWERKS
BIBERACH VERANSTALTET IN KOOPERATION
MIT DEN KATH. KINDERGÄRTEN LAUPHEIM
FOLGENDEN VORTRAG:**

Fit für die Schule

Mit diesem Thema beschäftigen sich die meisten Eltern der Kindergartenkinder.

Die Frage ist:

- In welchen Bereichen kann das Kind während der Kindergartenzeit gefördert werden?
- Wo steht das einzelne Kind gerade?
- Welche Anforderungen werden an die Kinder bei der Einschulung gestellt?
- Ist das Kind für die Schule gut vorbereitet?

In diesem Vortrag werden die Lerntrainerinnen Irmgard Högerle und Heide Schiller-Rankewitz die Voraussetzungen aufzeigen, die ein Kind für den Schuleintritt braucht.

Ort: Gemeindezentrum Laupheim
Termin: Dienstag, 22. Jan. 2008, 20.00 Uhr

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

BILDUNGSWERK OCHSENHAUSEN

Umfangreiches Frühjahrsprogramm erschienen

Anmeldungen zum aktuellen Bildungsprogramm sind beim Bildungswerk Ochsenhausen möglich. Das aktuelle Frühjahrsprogramm bietet eine Vielzahl von verschiedensten Kursen. Angefangen bei Sprachkursen und Vorbereitungskursen für die zentralen Klassenarbeiten geht das Angebot über Schwimmkurse, Beckenbodengymnastik, unterschiedliche Entspannungskurse, bis hin zum orientalischen Tanz. Einblick in die Tiefenpsychologie geben das Enneagramm und die Typologie von C.G. Jung um Beziehungsdynamiken zwischen den Menschen zu identifizieren. Alle Kursangebote sind im neuen Bildungsprogramm zu finden oder zu erfragen beim Bildungswerk Ochsenhausen, Bahnhofstr. 22, Tel.: 07352/202 893, Fax: 07352/202 894, e-Mail: bildungswerk@t-online.de

Ökumenisches Gespräch „Woran wir glauben“

Dekan Sigmund F. Schänzle und Pfarrer Jörg Schwarz werden sich am Dienstag, 29.01.08 um 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Ochsenhausen im Rahmen der ökumenischen Woche mit Fragen wie: Woran glauben wir? Welche Rolle spielt Gott in unserem Leben? beschäftigen. Die Bibelwoche lädt Christen aller Konfessionen dazu ein, einmal im Jahr ein biblisches Buch intensiv zu lesen und gemeinsam danach zu fragen, welche Bedeutung die biblischen Texte heute für uns Christen haben. Nähere Informationen erhalten Sie beim Bildungswerk Ochsenhausen, Bahnhofstr. 22, Tel.: 07352/202 893, Fax: 07352/202 894, e-Mail: bildungswerk@t-online.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

FFH-GEBIET 7824-341 „WÄLDER BEI BIBERACH“

– Erstellung eines Managementplans –

Zur Sicherung des europäischen Naturerbes wurde von der Europäischen Union der Aufbau des europaweiten Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“ beschlossen. Hierfür meldet jeder Mitgliedsstaat entsprechende Gebiete und sorgt für die Bewahrung der jeweiligen Schutzgüter. Informationen zu den Natura 2000-Gebieten in Baden-Württemberg können unter <http://www.natura2000-bw.de> abgerufen werden.

Im Regierungsbezirk Tübingen wird mit der Bearbeitung der FFH-Gebiete 8322-341 „Bodenseeufer westlich Friedrichshafen“, 8221-341 „Bodenseehinterland bei Überlingen“, 8221-342 „Bodenseehinterland zwischen Salem und Markdorf“ zusammen mit dem Vogelschutzgebiet 8221-401 „Salemer Klosterweiher“, 7620-341 „Salmendingen/Sonnenbühl“ und 7820-341 „Wälder bei Biberach“ begonnen.

Das Regierungspräsidium Tübingen als Höhere Naturschutzbehörde wird in den kommenden Wochen für die Erstellung der Managementpläne geeignete Fachbüros beauftragen.

Wir weisen darauf hin, dass für alle aufgeführten Gebiete die Bearbeitung des Managementplans innerhalb des Zeitraumes von Mai 2008 bis voraussichtlich Juli 2009 erfolgen soll. Die Erstellung des Plans beinhaltet eine lagegenaue Bestandserfassung sowie eine Ziel- und Maßnahmenplanung. Hierbei werden verschiedene FFH-Lebensraumtypen sowie die Lebensstätten der in den Richtlinien aufgeführten Tierarten erfasst und hinsichtlich ihres Zustandes bewertet. Es wird deshalb erforderlich sein, private und gemeindeeigene Flächen zu betreten (§ 59 Landesnaturschutzgesetz).

Im Zuge der Managementplanerstellung finden verschiedene Veranstaltungen zur Öffentlichkeitsbeteiligung statt. Die Termine der Veranstaltungen werden vorab rechtzeitig bekannt gegeben. Kontaktperson im Regierungspräsidium Tübingen ist Frau Sylvia Schaal (Telefon: 07071/757-2310), Referat 56 „Naturschutz und Landschaftspflege“. Ansprechpartner bei der Forstdirektion ist Herr Artur Kumpf (Telefon: 07071/602-265).

STATISTISCHES LANDESAMT

Statistisches Landesamt sucht noch Haushalte für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008

Die letzte Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) des Statistischen Landesamtes aus dem Jahr 2003 hat gezeigt, dass allein lebende Frauen in Baden-Württemberg im Durchschnitt 156 Euro pro Monat für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren ausgegeben haben. Im gleichen Zeitraum gaben allein lebende Männer durchschnittlich 173 Euro für die Waren aus. Der Unterschiedsbetrag erklärt sich durch unterschiedliche Konsumgewohnheiten bei Getränken

ken und Tabakwaren.

Die EVS wird bundesweit alle 5 Jahre durchgeführt. Im Jahr 2008 ist es wieder soweit. Die Daten dieser Erhebung bilden die Grundlage für die Zusammensetzung des Warenkorb für den Preisindex und werden zur Festlegung der Sozialhilfesätze und der Lebenshaltungskosten für Kinder verwendet.

Das Statistische Landesamt sucht noch Haushalte, insbesondere von Selbstständigen und Familien mit erwachsenen Kindern, die auf freiwilliger Basis Auskünfte über ihre Einnahmen und Ausgaben geben. Für ihre Teilnahme erhalten die Haushalte eine finanzielle Anerkennung von 66 Euro.

Hinweis: Auf der Internetseite des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg können ausgewählte Ergebnisse der letzten EVS 2003 unter www.statistik-bw.de (Volkswirtschaft, Branchen, Konjunktur, Preise/Landesdaten/Freiwillige Haushaltsbefragungen) eingesehen werden. Des Weiteren finden Sie dort Informationen zur EVS 2008 und die Möglichkeit sich online anzumelden.

Sie können uns auch gerne anrufen oder schreiben: **kostenfreie Rufnummer: 0800 / 00 06 720;**
evs@stala.bwl.de

NACHWUCHSKRÄFTE IN DER STEUERVERWALTUNG

Die Einstellung erfolgt zum 01. Oktober 2008. Wenn Sie Interesse haben an einer Laufbahn im gehobenen oder dem mittleren nichttechnischen Dienst haben, bewerben Sie sich bitte bis spätestens 31. März 2008 bei der Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Referat für Aus- und Fortbildung, Moltkestr. 50, 76133 Karlsruhe. Bei Fragen steht Frau Krug - unter der Telefonnummer 0761 204 1166 – jederzeit gerne zur Verfügung. Informationen erhalten Sie ebenfalls im Internet unter www.finanzamt.de, www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de oder www.fm.baden-wuerttemberg.de.

AWO FÄHRT NACH DRESDEN

Die Arbeiterwohlfahrt bietet im Mai eine fünftägige Fahrt mit Halbpension nach Dresden an. Für die Reise vom 18. bis 22. Mai können sich Mitglieder und Interessierte jetzt anmelden. Das Reiseprogramm sieht folgendermaßen aus: Am ersten Tag ist Abfahrt mit dem Bus in Biberach am Busbahnhof. Die Fahrt führt über die A7 nach Dresden. Unterwegs werden selbstverständlich ausreichend Pausen eingelegt. Nach der Begrüßung im Hotel ist ein kleiner Spaziergang entlang der Elbe mit Panoramablick auf das historische Zentrum Dresdens vorgesehen. Am zweiten Tag können die vielfältigen Attraktionen wie Dresdner Zwinger, Fürstenzug, Residenzschloss, Grünes Gewölbe, Brühlsche Terrasse, Pfundsmolkerei, Blaues Wunder usw. bei einer Stadtrundfahrt und einem Rundgang bewundert werden. Auf dem Programm steht außerdem eine Führung in der Frauenkirche und die Besichtigung der Semperoper. Der nächste Tag kann zur freien Verfügung in Dresden genutzt werden. Optional wird eine Fahrt ins Elbsandsteingebirge angeboten, welches sich direkt vor den Toren Dresdens befindet. Die Höhepunkte der Rundfahrt sind Pirna, Königstein und Bad Schandau. Am vierten Tag kann an einem Ausflug nach Meißen, der Wiege Sachsens teilgenommen werden (fakultativ). Meißen hat eine historische Altstadt, einen Dom und natürlich die Porzellanmanufaktur mit Schauwerkstatt. Der letzte Tag bedeutet die Heimreise, wo Biberach gegen 18 Uhr wieder erreicht wird. Die ausführliche Reisebeschreibung ist erhältlich bei der Kreisgeschäftsstelle Biberach, Karpfengasse 7, 88400 Biberach, Tel. 07351/9677. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

DEUTSCHES ROTES KREUZ BEREITSCHAFT SCHWENDI

Große Spendenbereitschaft. Bei der Blutspendeaktion am 11. Januar in der Max-Weishaupt-Realschule in Schwendi sind 284 Spendewillige erschienen. 11 Personen waren Erstspender, 21 Personen durften nach ärztlicher Untersuchung nicht spenden, somit konnten 263 Blutkonserven dem Blutspendedienst aus Ulm mitgegeben werden. Die DRK-Bereitschaft möchte sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen Spendewilligen sowie allen Helferinnen und Helfern bedanken.

Die nächste Blutspendeaktion ist für den 28. März 2008 vorgesehen.

Für die Bereitschaftsleitung
Clemens Rohmer

NEU IM PLANETARIUM:

Zum Rand des Universums

LAUPHEIM (tf) – Eine Reise durch Raum und Zeit bis zum Rand des Universums bietet das neue Programm des Laupheimer Planetariums ab Sonntag, 20. Januar. Unter dem Titel „Unsere kosmische Heimat“ begegnen den Besuchern darin faszinierende Naturwunder in den Tiefen des Alls.

Schon mit bloßem Auge ist das nächtliche Firmament ein beeindruckendes Naturerlebnis. Auch im Planetarium wölbt sich über den Besuchern zunächst der Sternhimmel, wie ihn in einer klaren Nacht jedermann sehen kann - hier allerdings im bequemen Sessel und ohne frostige Temperaturen. „Zu Beginn nehmen wir unsere Gäste mit auf einen ausführlichen Rundgang durch den winterlichen Sternhimmel“, erläutert Programmregisseur Werner Kiesle. Doch dann taucht die Frage auf „Was geschieht eigentlich mit dem Lichtstrahl einer Taschenlampe, der ins All geschickt wird“? Das Planetarium wird nun zum Weltraumsimulator und folgt dem Lichtstrahl, mit der atemberaubenden Geschwindigkeit von 300.000 Kilometern pro Sekunde, durch den Kosmos. Innerhalb einiger Stunden ist der Rand unseres eigenen Sonnensystems erreicht. Dann wird die Reisezeit nur noch in Jahren, bald Jahrtausenden und Jahrmillionen gemessen. „Die Reise führt zu Naturwundern, die man mit bloßem Auge niemals erblicken kann“, schwärmt Werner Kiesle. Den „Weltraumreisenden“ im Planetarium begegnen fremde Planeten, die vielleicht Leben beherbergen, Riesensonnen die 10.000 mal heller strahlen als unsere Sonne und geheimnisvolle Gasnebel. „Doch diese Naturformen sind nicht nur schön anzuschauen, sie erzählen auch dramatische Geschichten vom Werden und Vergehen im All“, schildert Kiesle. Schließlich führt die Reiseroute hinaus aus unserer eigenen Milchstraße zu unvorstellbar fernen Galaxien, die ebenfalls in verschwenderischer Form- und Farbenvielfalt zu bewundern sind. „Da selbst das schnelle Licht viele Jahre benötigt, um die Entfernungen im All zu überwinden, ist jeder Blick in den Kosmos auch ein Blick in die Vergangenheit“, erinnert Kiesle. Und so endet die Reise im Planetarium denn auch am Rand des sichtbaren Universums und damit gleichzeitig an der Grenze von Raum und Zeit.

INFO: Die Sternenshow „Unsere kosmische Heimat“ ist vom 20. Januar bis 23. April zu sehen. Vorführungen sind mittwochs und freitags um 19 und 20.15 Uhr, samstags um 20.15 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen um 14.30 und 16 Uhr. Weitere Termine im Internet unter „www.planetarium-laupheim.de“ und nach Vereinbarung. Karten können unter der Nummer 07392/91059 telefonisch vorbestellt werden.



BIBERACHER DRK-TAFELLADEN ERHÄLT FAHRZEUG

Vor kurzem erhielt der Biberacher Tafelladen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), Kreisverband Biberach e.V., dank großzügiger Unterstützung ein neues Fahrzeug.

Mit der großzügigen Unterstützung von Rotary Club Biberach, Round Table Biberach, Lions Club Biberach, Zonta Damen Biberach, kurz ROTALIZO, hat der DRK-Kreisverband Biberach e.V. ein weiteres Fahrzeug beschafft, das hauptsächlich durch den Biberacher Tafelladen genutzt wird.

Den ehrenamtlichen Helfern des Tafelladens ist dies eine große Erleichterung, da das Einsammeln der gespendeten Lebensmittel nun noch flexibler gestaltet werden kann. Das multifunktionale Fahrzeug wird außerhalb der Tafelladen-Bedarfszeiten in verschiedenen Tätigkeitsfeldern des DRK-Kreisverbandes, wie beispielsweise der Behindertenarbeit, eingesetzt.

Weitere Informationen über die Arbeit des DRK-Kreisverbandes Biberach e.V. sind im Internet auf der Seite www.kv-biberach.DRK.de zu finden und bei der Kreisgeschäftsstelle in Biberach unter der Rufnummer 07351 1570-0 erhältlich.

WOCHENENDDIENST DER APOTHEKEN

Samstag, 19. Januar 2008

Apothekendienst bereit rund um die Uhr,
Dienstwechsel 08:30 Uhr des darauf folgenden Tages.

**Schloß-Apothek, Warthausen, Brauerstraße 3,
Kloster-Apothek, Rot, Obere Straße 11**

Zusatzdienst

Kloster-Apothek, Ochsenhausen, Bahnhofstraße 6
Apothekendienst bereit von 17:00 bis 18:00 Uhr

Sonntag, 20. Januar 2008

Apothekendienst bereit rund um die Uhr,
Dienstwechsel 08:30 Uhr des darauf folgenden Tages.

Stadt-Apothek, Biberach, Marktplatz 47

Zusatzdienst

Kloster-Apothek, Ochsenhausen, Bahnhofstraße 6
Apothekendienst bereit von 10:00-12:00 Uhr und 17:00-18:00 Uhr.

DIENTSBEREITSCHAFT DER ANTONIUS-APOTHEKE IN SCHEMMERHOFEN

Die Dienstreitschaft beginnt um 08:30 Uhr früh und endet um 08:30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Montag, 28. Januar 2008

Freitag, 08. Februar 2008

MITTEILUNGEN DER EVANG. KIRCHENGEMEINDEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OCHSENHAUSEN

Poststr.48, 88416 Ochsenhausen
Tel.07352/2455, Fax 8803, E-Mail : Kircheox21@aol.com

Sonntag 20.1.2007

Septuagesimae (70 Tage vor Ostern)

Wochenspruch: Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit (Danier 9,18)

**09:30 Gottesdienst Evangelisches
Gemeindezentrum Ochsenhausen
Mit Feier der Heiligen Taufe (Pfarrer Schwarz)
Getauft wird Selina Fink aus Ochsenhausen**

09:30 Uhr Kinderkirche

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle auch noch einmal an alle Mitakteurinnen und Mitakteure des Krippenspiels am Heiligabend im Familiengottesdienst, an die Musizierenden an Frau Oertel für das Einstudieren des Tanzes und besonders an Frau Schneider, für die Idee, Umsetzung und die Proben- und Planungsaktivitäten !

Termine der Woche:

Montag 21.1.

10:00 – 12:00 Uhr Frühstückstreff mit Sprechstunde
10:00 Uhr Mutter - Kind – Gruppe

Dienstag 22.1.

09:30 – 10:45 Uhr Schwangerschaftsgymnastik
19:00 – 21:00 Uhr Geburtsvorbereitung

Mittwoch 23.1.

10:00 Uhr Mutter – Kind – Gruppe

14:30 – 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1+2
(Pfarrer Schwarz)

20:00 Uhr Kaktusgruppe
(Beratung bei Alkoholproblemen, auch für Angehörige, Herr Liebig)

Donnerstag 24.1.

15:00 Uhr Bibelstunde

Freitag 25.1.

20:00 Uhr Beratung bei Suchtproblematiken
(Blaues Kreuz, Frau Dietel)

Herzliche Einladung auch schon zum
Ökumenischen Bibelsonntag
am Sonntag 27.1. 2008 in der Klosterkirche St. Georg
um **10:00 Uhr**

und zum anschließenden Bibelabend mit Texten aus dem Buch Jeremia am Dienstag 29.1.2008 um 19:00 Uhr mit Dekan Schänzle und Pfarrer Schwarz im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr.48.

Dieser Abend findet in Kooperation mit dem Bildungswerk Ochsenhausen statt.

Vorhinweis:

Begegnungstag für Alleinerziehende

Samstag 1.3. 2008 im evang. Gemeindezentrum in Ochsenhausen, Poststr. 48, von 14 – 17 Uhr mit Kinderbetreuung

Es wird angeboten ein Informations- und Begegnungsnachmittag für allein erziehende Mütter und Väter mit ihren Kindern. Die Teilnahme ist kostenlos. Es geht darum die Situation wahrzunehmen, sich auszutauschen und zu informieren, eigene Kräfte zu stärken und Möglichkeiten für die Unterstützung zu entdecken.

Programm:

Impulsreferat „**Alleinerziehende meistern ihren Alltag**“, (Elke Pohl, Diplompsychologin)

Podium und Infobörse: **Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten** mit

Barbara Wiehl, Rechtsanwältin,
Anja Reinalter, Diplompädagogin,
Renate Dorsch, Diakonische Bezirksstelle,
Sozialpädagogin, Renate Schick – Vierkorn, Sozialpädagogin, Psychol. Beratungsstelle,
Jörg Schwarz, Pfarrer, Ev. Kirchengemeinde Ochsenhausen,

Anmeldung: bis Mittwoch 27.2.2008 bei

Evang. Bildungswerk Oberschwaben (EBO)

Telefon : 0751 – 41041, Fax 0751 – 41042

Mail: ebo@ev-kirche-rv.de

Auskunft auch über die Diakonische Bezirksstelle Biberach
Telefon 07351 – 150210

Mail: frey@diakonie-biberach.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Pfarramtssekretärin Frau Becker):

Dienstag 9- 11.30 Uhr, Mittwoch 14.30– 17.30 Uhr

Montags bleibt das Pfarramt geschlossen. Sie erreichen Pfarrer Schwarz in Notfällen unter der Telefonnummer 07352 /2455 oder über den Anrufbeantworter.

Pfarrer Schwarz erteilt auch im neuen Jahr Religionsunterricht am Gymnasium Ochsenhausen am Dienstagvormittag und am Donnerstagvormittag für jeweils 3 Stunden.

**EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WARTHAUSEN**

Evang. Pfarramt: Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Septuagesimae (70 Tage vor Ostern):
Wir liegen vor dir mit unserem Gebet
und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit,
sondern auf deine große Barmherzigkeit."
Daniel 9, 18

Martin-Luther-Str. 6 88447 Warthausen
Telefon: 07351 - 13 9 14. Fax: 07351 - 79 84.
E-Mail: EvangelischeKircheWarthausen@web.de

Sonntag 20.01. - Septuagesimae:

09:00 Uhr Röhrlwangen: Gottesdienst.
10:30 Uhr Schemmerhofen: Gottesdienst.
(Pfr. Albrecht Schmieg)

Montag, 21.01.

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Oberhöfen
(FBS BC)

Dienstag, 22.01.

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen
(FBS BC)

Mittwoch, 23.01.

14:30 Uhr SENIORENKREIS (siehe unten)
19:15 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
(siehe unten)

Donnerstag, 24.01.

09:30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen
(FBS BC)

27.01. 2008/ Sexagesimä:

09:30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkir-
che. (Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Und wieder findet am Mittwoch, den 23.01. von 14.30 bis 17
Uhr der Seniorenkreis im evang. Gemeindezentrum in
Warthausen statt. Zu einem interessanten Thema, zu Kaf-
fee und Kuchen und gemeinsamem Gespräch laden wir
ganz herzlich ein. Wenn Sie uns einen Hinweis geben, dann
holen wir Sie auch mit dem Pkw ab: 07351 - 13914.

Herzliche Einladung zum einem Vorbereitungstreffen zum
Ökumenischen Weltgebetstag der Frauen. Der diesjährige
Gottesdienstes steht unter dem Thema „Gottes Weisheit
schenkt neues Leben“ und ist von Frauen aus Guyana
(Südamerika) vorbereitet. Zu Land und Leuten, zur Einfüh-
rung in die Liturgie und das Thema findet am Mittwoch, den
23. Januar um 19.15 Uhr in Birkenhard, im katholischen
Gemeindehaus ein erstes Vorbereitungstreffen statt. Der
Weltgebetstag wird von allen christlichen Gemeinden gefe-
iert und findet als ökumenischer Gottesdienst am Freitag, 7.
März um 19 Uhr an vielen Orten statt - so zum Beispiel im
Bereich Warthausen in der Birkenharder Kirche St. Maria.
Alle interessierten Frauen sind herzlich zu dieser Vorbe-
sprechung und zur Mitwirkung im Gottesdienst eingeladen.

Narrenlied der Saubachhexen Äpfingen



Text vom Narrenlied

1. Vom Saubach her schallt´s weit und breit
en Äpfinga isch Fasnetszeit
mir schlupfet nei in onser G´wand
ond senged miteinand.

Refrain: Wenn em Saubach wieder´s Wasser gfiert
sich mancher mit dr Maske ziert
noch wissed alle groß ond glei
in Äpfinga moß Fasnet sei.
Halli, hallo, wir grüßen mit Schelli Schello
halli, hallo, wir grüßen mit Schello.
2. Schelli Schello dr Weckama
den brengt so schnell nix aus dr Bah
wo er au isch wia kas au sei
er muaß halt luschtig sei.

Refrain: Wenn em Saubach
3. So manche Hex ihr Spässle macht
a jeder Ihr die Tür aufmacht
dann singen alle wohlgesinnt
auch wenn´s keine Narra sind.

Refrain: Wenn em Saubach
4. Dr Büttl laut sei Schella schwenkt
dr Beckawirt scho Tür aushengt
noch kasch dr denka was da wit
drenk oi, zwoi Bier sing mit.

Refrain: Wenn em Saubach

**MITTEILUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
MASELHEIM, ÄPFINGEN, SULMINGEN, LAUPERTSHAUSEN**

Kath. Pfarramt, Dürnau 1, 88437 Maselheim Tel.: 07351 6122 Fax: 07351 574980 Pfarrer Ludwig Hager Sekretärinnen: Frau Angela Kahle, Frau Brigitte Hess Diakon Paul Hammer: privat Tel. 07352 1857 und Büro Laupertshausen Tel. 07351 506578	Öffnungszeiten: Dienstag: 08:30 – 11:30 Uhr, 16:00 – 18:00 Uhr Mittwoch und Freitag: 08:30 – 11:30 Uhr Bankverbindung: Raiffeisenbank Risstal eG Konto Nr. 46 522 000, BLZ 654 618 78
---	--

Woche vom 19.01. – 27.01.2008

Maselheim St. Peter u. Paul



Äpfingen St. Blasius

<p><u>Samstag</u> 19.00 Uhr Vorabendmesse 19.01.08 mit den Familien der Erstkommunionkinder Paula und Waldemar Krause</p> <p>Sonntag 09.00 Uhr Wortgottesdienst 20.01.08</p> <p>Dienstag 18.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken 22.01.08</p> <p>Mittwoch 08.00 Uhr Schülertagesdienst 23.01.08 mit Blasiussegen mit dem Kindergarten</p> <p>Freitag 18.00 Uhr Rosenkranz 25.01.08 für die Verstorbenen</p> <p><u>Samstag</u> 19.00 Uhr Vorabendmesse 26.01.08 mit Blasiussegen und Kerzen- <u>Fest Dar-</u> <u>stellung</u> <u>des Herrn</u></p> <p>Sonntag <u>10.30 Uhr</u> Eucharistiefeier 27.01.08 mit Blasiussegen und Kerzen- <u>Fest Dar-</u> <u>stellung</u> 18.00 Uhr Vespertagesdienst mit eucha- <u>des Herrn</u> ristischem Segen</p>	<p>Samstag 17.45 Uhr Vorabendmesse 19.01.08 mit den Familien der Erstkommunionkinder Verstorbene Angehörige der Familie Höfflin; Jahrtag Verstorbene der Familie Fidel Hagel; Hannelore Reuter; Jahrtag Theresia Kästle und d. verstorbenen Angehörigen dieser Familien</p> <p>Sonntag 10.15 Uhr Wortgottesdienst 20.01.08</p> <p>Dienstag 18.30 Uhr Rosenkranz für die Kranken 22.01.08</p> <p>Mittwoch 18.30 Uhr Rosenkranz für den Frieden 23.01.08</p> <p>Donnerstag 08.00 Uhr Schülertagesdienst 24.01.08 mit Blasiussegen mit dem Kindergarten</p> <p>Freitag 18.30 Uhr Rosenkranz 25.01.08 für die Verstorbenen</p> <p>Samstag 17.45 Uhr Vorabendmesse 26.01.08 mit Blasiussegen und Kerzen- <u>Fest Dar-</u> <u>stellung</u> <u>des Herrn</u></p> <p>Sonntag 09.00 Uhr Eucharistiefeier 27.01.08 zum Kirchenpatrozinium <u>Fest Dar-</u> <u>stellung</u> St. Blasius <u>des Herrn</u> mit Blasiussegen und Kerzen- segnung</p>
--	--

Sonntagsevangelium: Joh 1,29-34

Sulmingen St. Dionysius



Sonntag
20.01.08 10.15 Uhr Eucharistiefeier
mit den Familien der Erstkommunionkinder

Berta Schmid;
Justina Kruger;
Johannes Egelhofer;
Benedikt Maier;
Jahrtag Franz Kästle;
Jahrt. Josefine u. Alois Seifert;
Jahrtag Lorenz Jehle;
Jahrtag Josefine Kästle;
Markus und Katharina Jehle;
Irene Kienle;
Theresia Hagel
u. die verstorbenen Angehörigen dieser Familien

Montag
21.01.08 10.00 Uhr Eucharistiefeier
für verst. Pfr. Guido Jehle

Dienstag
22.01.08 18.30 Uhr Rosenkranz für die Kranken
19.00 Uhr Eucharistiefeier

mit Segnung religiöser Zeichen

Freitag
25.01.08 17.00 Uhr Rosenkranz
für die Verstorbenen

Sonntag
27.01.08 09.00 Uhr Wortgottesdienst
mit Blasiussegen und Kerzenssegnung

Fest Darstellung des Herrn

Laupertshausen St. Jakobus u. Pelagius



Sonntag
20.01.08 08.30 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Eucharistiefeier
mit den Familien der Erstkommunionkinder

Jahrtag Karl Huber;
Jahrtag Josef Dangel;
Jahrtag Franz u. Mathilde Maucher;
Klara Kupfer;
Paul Waßner;
Elisabeth u. Josef Fesseler;
Rainer Granzegger;
German Breitruck;
Elfriede u. Ludwig Katein;
Johannes Haug;
Schwester Klara Schmid;
Anna und Karl Munding;
Klara Beck;
Hilde Frey;
Verstorbene Angehörige der Familie Schäffler;
Gebhard u. Theresia Fesseler;
Anton Bitterwolf;
Rosa und Johannes Miller

Montag
21.01.08 09.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag
22.01.08 09.00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Mittwoch
23.01.08 18.30 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Donnerstag
24.01.08 09.00 Uhr Rosenkranz

Freitag
25.01.08 18.30 Uhr Rosenkranz
für die Verstorbenen
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Gebhard Müller

Sonntag
27.01.08 **10.00 Uhr**
10.30 Uhr Rosenkranz
Wortgottesdienst
mit Blasiussegen und Kerzenssegnung

Fest Darstellung des Herrn

Änderung der Gottesdienstzeit in Laupertshausen und Maselheim am 27.01.2008; 10.30 Uhr

Wegen der Spendung des Blasiussegens in allen Gottesdiensten beginnen die Gottesdienste in Laupertshausen und Maselheim erst um 10.30 Uhr.

Blasiussegen

In den Gottesdiensten am 23./24. / 26./27. / 29. Januar und 1. Februar 2008 wird der Blasiussegen gespendet. Auf die Fürsprache des heiligen Blasius möge Gott der Herr uns vor Halskrankheiten und allem Übel bewahren.

Darstellung des Herrn – Kerzenssegnung – Kerzenspenden 26.01. / 27.01.2008

In den Gottesdiensten am 26. / 27.01.08 und 29.01.08 können Kerzen zur Segnung mitgebracht werden. Wir nehmen gerne Geldspenden für Kirchenkerzen entgegen.

Abzugeben im Pfarrbüro Maselheim oder im Opferstock der Kirchen.

Kirchengemeinderatssitzung Sulmingen

Am Dienstag, dem 22.01.08 trifft sich der Kirchengemeinderat Sulmingen zur Sitzung um 20:00 Uhr im Pfarrhaus. Die Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils hängen im Schaukasten bei der Kirche aus.

Sternsinger-Aktion

Allen Helferinnen und Helfern, welche die Sternsinger-Aktion angeleitet haben und allen Kindern und Jugendlichen, welche die Sternsinger-Aktion durchgeführt haben, sei ein herzliches Vergelt's Gott gesagt.

Besonderer Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern.

Herzliches Vergelt's Gott den Frauen, welche immer wieder die Kleider neu herrichten, damit unsere Sternsinger königlich gekleidet unterwegs sein können.

Es wurde ein Erlös erbracht von:

<u>Maselheim:</u>	2.155,35 Euro für die Mission von Pater Vattapara.
<u>Äpfingen:</u>	1.931,24 Euro für die Hilfsaktion der Sternsinger
<u>Sulmingen:</u>	1.237,80 Euro für die Hilfsaktion der Sternsinger
<u>Laupertshausen</u>	2.536,03 Euro für die Missionen von Pater Ege und Pater Vattapara.

Diakon Paul Hammer und Pfarrer Ludwig Hager.

Krippentour durch die Seelsorgeeinheit am Sonntag, den 20.01.08

In der Weihnachtszeit erfreuen wir uns der Krippendarstellungen. Fleißige Helferinnen und Helfer haben diese in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit erstellt.

Bei einer Krippentour wollen wir den Menschgewordenen Gottessohn in kurzen Andachtsstationen und mit Liedern an den Krippen besingen und verehren.

Zu folgender Tour laden wir herzlich ein:

13:00 Uhr Treffen in der Kirche, St. Petrus und Paulus, Maselheim. Andachtsstation an der Krippe.

Wanderung nach Sulmingen;

ca. 13:45 Uhr Andachtsstation an der Krippe in der Kirche, St. Dionysius, Sulmingen.

ca. 14:30 Uhr Andachtsstation an der Krippe in der Kirche, St. Blasius, Äpfingen;

ab 15:00 Uhr Kaffee und Kuchenangebot, im Pfarrheim Äpfingen;

anschließend Wanderung zurück nach Maselheim.

Wir laden herzlich dazu ein.

Wer nicht den ganzen Weg mitgehen möchte, kann jederzeit an einer der Stationen dazu kommen.

Es lädt ein: Gemeinsame Initiative aus den Kirchengemeinderäten und Pfarrer Ludwig Hager.

Fortbildungsangebote 2008 des Dekanatverbandes Biberach liegen im Pfarramt aus

Das neue Jahresprogramm des Dekanatverbandes mit Fortbildungsangeboten zur fachlichen und spirituellen Begleitung ehren- und hauptamtlicher Mitarbeiter/innen liegt vor. Es kann im kath. Pfarramt eingesehen werden. Wer Zugang zu einem Computer hat, kann es sich auch als E-Mail-Anhang zusenden lassen (einfach per Mail anfordern beim Dekanatsverband unter dekanat.biberach@drs.de).

Im Internet finden Sie das Fortbildungsprogramm auf der Homepage des Dekanats Biberach: <http://dekanat-biberach.drs.de>

Die Fortbildungsangebote richten sich unter anderem an Wortgottesdienstleiter, Lektoren, Mitarbeiterinnen in Kinder- und Familiengottesdienstteams, Kirchengemeinderäte, Jugendleiter, Seniorenverantwortliche, Besuchsdienste, Hospizmitarbeiter.

Darüber hinaus gibt es eine ganze Reihe offener Angebote für alle Interessierten.

Zu Verschenken:

Die Kirchengemeinde Sulmingen hat 42 Holzstühle zu verschenken.

Interessenten können sich melden bei Frau Christa Ruf, Tel. 07356 3991.

Versammlung der Eltern der Erstkommunionkinder aus Laupertshausen und Äpfingen zum Thema: „Das Kirchenjahr“

Am Mittwoch, dem 23.01.08 um 20:00, Uhr treffen sich die Eltern der Erstkommunionkinder aus Laupertshausen und Äpfingen im Pfarrheim Äpfingen.

Am Donnerstag, dem 24.01.08, um 20.00 Uhr, treffen sich die Eltern der Erstkommunionkinder aus Maselheim und Sulmingen im Gemeindehaus Bahnhof Maselheim.

Kirchenbesichtigung der Erstkommunionkinder

Äpfingen, am 23.01.08, um 15:30 Uhr, in der Kirche.

Senioren Äpfingen

Zu unserem Faschingsnachmittag mit buntem Unterhaltungsprogramm, am Mittwoch, 23.01.08 um 14.00 Uhr, möchten wir alle Seniorinnen und Senioren ins Pfarrheim Äpfingen recht herzlich einladen.

Auf Ihr kommen freut sich Ihr Seniorenteam.